

Mit grosser Trauer nehmen wir Abschied von

Professor Dr. med. Heinz Stefan Herzka

1. Februar 1935 bis 14. Februar 2021

Professor für Kinder- und Jugendpsychiatrie

Professor Heinz Stefan Herzka war in vielfältiger Weise ein Pionier unseres Fachgebietes.

Nach dem Studium der Medizin absolvierte er die Facharztreibildung zum Pädiater und anschliessend zum Kinder- und Jugendpsychiater. Im Jahr 1976 wurde er zum Extraordinarius für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychopathologie des Kindes- und Jugendalters berufen. Unter seiner Leitung öffnete 1975 die erste Tagesklinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie in der Schweiz, welcher er bis 1998 vorstand und die national und international als Vorbild wirkte. Prof. Herzkas prägende Erfahrung als Flüchtlingskind war einer der Gründe für sein lebenslanges Interesse und Engagement für Psychotherapie mit Migranten und Flüchtlingen. So engagierte er sich als einer der ersten Vertreter unseres Fachgebiets für die transkulturelle Kinder- und Jugendpsychiatrie. Sein klinisches Schaffen war von der Dialogik geprägt und fand pionierhaften Ausdruck in der Interdisziplinarität von Pädagogik, Kinderheilkunde und Kinder- und Jugendpsychiatrie. In der Lehre konnte er Studierende all dieser Disziplinen begeistern und legte damit ein Fundament des überfakultären und interdisziplinären Miteinanders.

Wir werden Professor Heinz Stefan Herzka ein ehrendes Andenken bewahren und ihn als ein prägendes Vorbild und Pionier der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie der Universität Zürich und des gesamten Fachgebietes für Kinder- und Jugendpsychiatrie in Erinnerung behalten. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

In tiefer Verbundenheit

Direktion und Mitarbeitende der Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich